

aktuell

Juli / August 1996



## SC BARIENRODE

Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Spiele - Tennis  
Tischtennis - Turnen - Tanz

1. Vorsitzender  
2. Vorsitzende  
Schriftführerin  
Kassenwartin  
Sportwart  
Clubheim  
Konten

Dieter Bartels, Hopfengarten 11, Tel. 26 46 84  
Ursula Otto, Lindenkamp 19, Tel. 26 45 32  
Heidewig Brinkmann, Hopfengarten 13, Tel. 26 42 38  
Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Tel. 26 1105  
Dr. Heinrich Schmidt, Lehmkamp 22, Tel. 26 64 62  
Telefon: 26 23 43  
Kreissparkasse Barienrode 53 799 119 (BLZ 259 501 30)

# Sportfest für die ganze Familie



am 25. August 1996  
ab 10.00 Uhr  
auf dem Sportplatz

Auskünfte erteilt  
Euer Sportwart  
Heinrich Schmidt,  
Telefon 26 64 62

Redaktion:

Hildegard Schmidt, Lehmkamp 22, Tel./Fax: 26 55 76

Auflage:

850 Stück (wird an alle Haushalte in Barienrode verteilt)

Anzeigen:

Edith Schneider, Bergfeldstraße 9, Telefon 26 26 41

Satz und Druck:

Köhler-Druck-Adlum, Am Mühlenkamp 11, 31177 Adlum

Telefon: 05123 / 2 82 24, Telefax: 05123 / 2 82 25

## Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

Man muß es sich einmal bewußt machen; wir leben in einer Wohlstandsgesellschaft und in unserem Ort wird der Sport von der Gemeinde unterstützt. Dieses geschieht auf vielfältige Weise, und wir alle haben Grund, den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung dafür zu danken.

Doch leider gibt es auch hier Mitmenschen, die nicht nur gern solche Annehmlichkeiten wie die Sporthalle nutzen, sondern dort auch noch Gegenstände für den häuslichen Bereich „ausleihen“ (!! ) oder vielleicht nur aus Übermut abbauen und wegwerfen??

- Seit einiger Zeit fehlt ein Duschkopf mit Zuleitung aus den Duschen der Sporthalle!!

Die Vorbereitungen für das Sportfest am 25. August 1996 und die große Silvesterfeier haben begonnen.

- Für das Sportfest werden Helfer gesucht, die als Riegenführer und Wertungsrichter tätig sein wollen. Außerdem wird ein Pkw mit Anhängerkupplung für den Transport einer Luftkissenhüpfburg gebraucht. Helfer bzw.

Pkw-Besitzer melden sich bitte telef. beim Sportwart bzw. bei mir (siehe auch im Aushang an der Sporthalle).

- Bei der Silvesterfeier werden die „Happy Swingers“, eine Tanz- und Showband mit langjähriger Bühnenerfahrung, für Unterhaltung und Stimmung sorgen. Das Trio ist Teil einer Band, die schon auf dem Juristen-, Ärzte-, Presse- und ADAC-Ball gespielt hat.

Die Urlaubszeit steht bevor und in das Sportgeschehen tritt etwas Ruhe ein.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Lesern einen schönen und erholsamen Urlaub und eine gesunde Rückkehr.

Am 25.08.1996 sollten Sie die im Urlaub erworbene körperliche Fitness beim Vereinssportfest testen. Die Ergebnisse sind der Grundstein für das Sportabzeichen 1996.

Mit sportlichem Gruß

Ihr  
Dieter Bartels  
(1. Vorsitzender)

## Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

**Richtiges Schlafen -**

**Sicheres Wohlbefinden**

**Probeliegen in**

**unserer Matratzen-Etage**

Exclusive Bettwäsche

Hochwertiges Frotteesortiment

Bettfedern-Reinigung

**BETTEN BURG DORF**

Inh. H. Koopmann

Judenstr. 6

**3 41 51**

Fax 3 94 42





Beratung und Ausführung  
Telefon (0 51 21) 26 18 98  
Telefax (0 51 21) 26 62 18

Alle Malerarbeiten und Renovierungen  
Fassadensanierung- und Anstrich  
Vollwärmeschutz · eigenes Gerüst

Helmut Püster · Malermeister  
**ISO-Vollwärmeschutz GmbH**  
Bergfeldstraße 2 · 31199 Barienrode

Für MICH. Für DICH. Für ALLE.

# HUK

Jetzt renditestark und flexibel Bausparen!

Kommen Sie zu uns. Wir sind ganz in Ihrer Nähe:

Unser Vertrauensmann berät Sie gern und für Sie  
unverbindlich

**Otto Engel**

Telefon: 05121/26 42 53 · Lehmkamp 33 e · 31199 Barienrode

**HUK-Coburg**  
Versicherungen · Bausparen

## Fußball



Norbert Pinkepank  
Tel. 26 25 43

### Jetzt machen auch die Mütter keinen Halt mehr

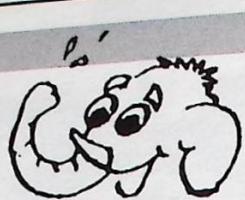
Am Pfingstmontag fand in Ochtersum mit 6 Mannschaften der 1. Hildesheimer Müttercup statt. Natürlich konnten es sich die Fußballmütter aus unserer JSG nicht entgehen lassen, dort ihre versteckten Talente zu zeigen. Um sich gut auf dieses Turnier vorzubereiten, wurde 4 Wochen vorher das erste Training angesetzt und wöchentlich (teilweise sogar zweimal) traf man sich auf dem Sportplatz im Sundern um die „Pille“ (!?! richtig kennenzulernen. Insgesamt fanden sich 12 Damen für dieses Turnier und die MSG Diekholzen/Barienrode war gegründet (MSG = Mütter-Spielgemeinschaft).  
Als es dann endlich soweit war, das erste Spiel

zu bestreiten, waren jedoch einige Spielerinnen so nervös, daß sie gar nicht mehr wußten, wie man eigentlich Fußball spielt. Doch nach den ersten gewonnenen Spielen führte die gesteigerte Begeisterung das Team ins Endspiel gegen Himmelsthür. Auch dieses Spiel konnten man wie die vorangegangenen Spiele zu null gewinnen. Die Siegerfeier war natürlich riesig, so mußte die erste Flasche Sekt dafür herhalten, von einem Vater über das „Dreamteam“ versprüht zu werden. Bis spät in den Abend wurde dann bei „Axel“ in Diekholzen gefeiert. Das Ergebnis des Turniers kann man jeden Montag ab 17.30 Uhr auf dem Sportplatz in Diekholzen betrachten.



stehend hinten: Susanne Schiller, Monika Schmidt, Beate Gross, Beatrix Fischer-Knoll, Ingrid Steinwede;  
stehend mitte: Brigitte Abt, Marion Münzberger; hockend vorne: Petra Pernesch, Gabriele "Herby" Höveling,  
Birgit Ölkens, Elvira Schreier; nicht auf dem Foto: Jeanette Hutyra.





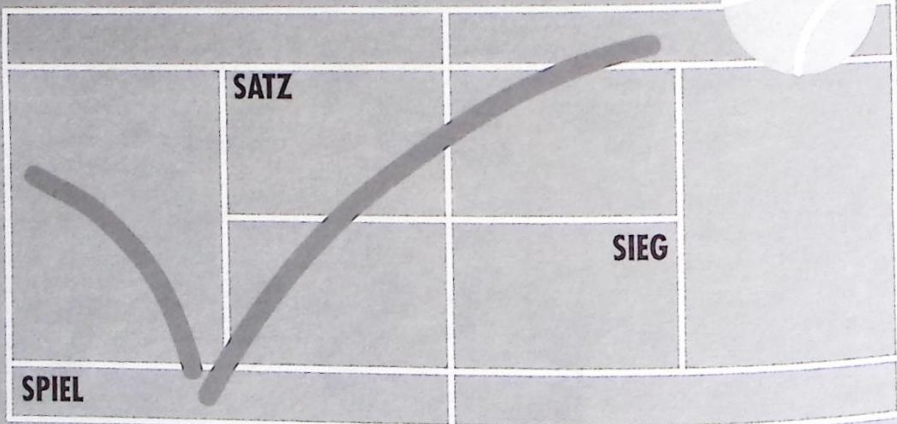
das elefantöse  
Autohaus

LANCIA  BY **FIAT**  
**DAMMANN**

Marggrafstraße 6 · 31137 Hildesheim-Himmelsthür  
Telefon 0 51 21 / 2 22 55 · Telefax 0 51 21 / 2 27 27

**"Die Adresse" in Hildesheim**

**ADVANTAGE**



SPIEL

**sport albrecht**

Hildesheim · Scheelenstraße 34

mecir

## Eine Seefahrt mag ja lustig sein, eine Regenfahrt dagegen...

„Ob das gutgeht?“ fragte sich das Organisationskomitee mit besorgtem Blick gen Himmel und auf den Wetterbericht. Es war wieder einmal Pfingsten. Das heißt in der Tradition der DSG Bodenburg/Barienrode: Mannschaftsfahrt. Ein Fußballspiel in Düdelsheim, das Zeltlager am Gederner See waren die Fixpunkte. Und Zelten macht nun mal nur richtig Spaß, wenn's Wetter mitspielt.

Zum Treffpunkt in Bockenem erschienen alle 18 Reiselustigen – Überraschung, Überraschung! – pünktlich. Wenn nur diese Kiste, diese blöde Klappkiste nicht gewesen wäre. Einige Frühstücksvorräte mußten beim Umladen dran glauben, weil die Klappkiste zu klapprig war. Gottlob war Samstag und alles aus dem Supermarkt schnell ersetzt.

Mit nur wenig Verspätung setzte sich der Fünf-Auto-Troß unter Führung des Gepäckesels (VW Bully) Richtung Süden in Bewegung. Trotz Pfingstverkehr ging's zügig voran, und kurz nach Mittag begann der Zeltaufbau auf dem Gruppenplatz am See. Bei den vielen „Fachleuten“ war das kein Problem. In Nachbarschaft von Handballern, Volleyballern, Feuerwehrgruppen usw. wuchs der „Zeltkreis“ schnell. Das war auch nötig, denn der Blick nach oben zeigte Wolken, düstere Wolken.

Der Regen ließ auch nicht lange auf sich warten. Die Fußballklamotten wurden in den Pkw's verstaubt – desgleichen die Akteurinnen und auf ging's in die Wetterau zum Vergleich mit der Bezirksligamannschaft des SV „Phönix Düdelsheim“. Bei Dauerregen setzte sich unsere Mannschaft gut in Szene, Caterina Margiotta traf zweimal zur 2:0 Halbzeitführung. Die zweite Spielhälfte sah die Gastgeberinnen im Vorteil, die gleich viermal in unser Netz trafen. Aus dem Dauerregen wurde ein Platzregen, alle Spielerinnen nahmen den Vorschlag des Schiedsrichters, das Spiel abzubrechen, dankbar an. Es machte einfach keinen Spaß mehr.

Nach dem Duschen wurde im Clubhaus- eingang notdürftig der Grill aufgebaut, damit die hungrigen Mäuler in der Gaststätte gestopft

werden konnten. Der

Aufenthalt in Düdelsheim wurde länger als geplant,

die Tour zum Schützenfest und die Besichtigung der alten Kreisstadt Bidingen abgeblasen – der Regen.

Zurück am See hieß die Frage: was nun? Not macht bekanntlich erfinderisch: 1. Bully aufräumen. 2. Bully und Kadett Kombi mit den Hinterteilen aneinander rangieren. 3. Heckklappen auf. Zugegeben: ein bißchen eng war's, tanzen konnte man nicht, aber wenigstens einigermaßen trocken feiern. Und für einige mehr oder weniger intelligente Sprüche und Kommentare reichte es allemal. Biggi: „Prost im Bus!“

Sonntagmorgen – welch ein Glück: kein Regen. Jule holte die Brötchen am Kiosk. Lüttje Petra sorgte für Kaffee (das zoog sich!), Susi kochte Tee. Schlammwaten zur Dusche. Margarine, Honig, Wurst, Marmelade wanderten von hinten nach vorne, von links nach rechts, reihum. Der Tisch hieß „Schlappe Luftmatratze“, die Tischdecke „Küchenrolle“. Was ist den das? Die Sonne! Die Sonne guckt durch die Wolkendecke. – Geländeerkundung, Treibbootfahren, Stöckchenwerfen mit Tascha ... jeder nach seinem Gusto. Manch eine versuchte, den verpaßten Schlaf der feuchten Nacht nachzuholen. – Brote schmieren, Obst und Süßigkeiten einpacken. Gegen Mittag stiegen wir wieder in die Autos. Durch den hügeligen Vogelsberg ging's nach Michelbach, wo uns „unsere“ Pferdekutsche erwartete. Und zwei Pferde!!! „Alter Schwede!“ So zwei richtig große, kräftige Ackergäule. Wer hat denn sowas schon gesehen? Tascha sicher nicht! Sie war völlig außer sich. Wo soll auch ein junger Stadthund solche Pferde sehen? Auf geht's! Mit zwei PS bergauf, bergab, durch Wald und auf der Straße. Mit kleinen Verschnaufpausen für unsere Rösser (Mutter und Sohn übrigens).





Wohin eigentlich? Kultur darf nicht fehlen bei einer BoBa-Mannschaftsfahrt. So war das Ziel die „Weidmühle“ in Eschenrod, eine alte Wassermühle, die Müller Erwin Kaiser noch als „Feierabendbeschäftigung“ betreibt, wenn



auch mit Strom. Das Wasserrad ist zwar noch funktionstüchtig, aber nach der Flurbereinigung gibt es nicht mehr genügend Wasser. „Was ist denn das?“ „Was sind das denn für Viecher?“ „Das sind doch – äh – aus dem Himalaja ...“ „Yaks!!! Das sind Yaks!“ „Toll, dieses zottelige Fell, fast bis auf den Boden“. „Und die Kleinen – sind die nicht süß?!“ „Sind die Weißen da hinten auch Yaks?“ Undso weiter, undso weiter. Yaks mitten in Deutschland, mitten in Hessen. Wie wir später erfahren, das zweite Hobby des Müllers.

Nach der Heustärkung, bei der Tiernärrin Cata dem Kutscher fleißig half, hatten es unsere beiden Zugtiere etwas leichter. Viele Frauen liefen abwechselnd samt Tascha hinter und neben dem Wagen her. Susi und Jule versuchten sich an einem neuen BoBa-Pfingstfahrt-Lied und brachten es nach der Melodie „Von den blauen Bergen kommen wir“ auf immerhin sieben Strophen. Applaus! Und es schien tatsächlich immer noch die Sonne!

Zurück in Gedern wurden die Autos geparkt, ein paar schickere Sachen angezogen, um im nahegelegenen Restaurant „Laabhans“ eine vorbestellte Mahlzeit einzunehmen. Leker war's. Alle waren zufrieden. So gestärkt marschierten wir zurück zum See, um eine schöne Fête steigen zu lassen. Aber die Lampions und Fackeln blieben eingepackt. Man kann sich's schon denken: der Regen. Also – der Bully, der Kadett, die Heckklappen – und eine

Verbesserung. Eine Plane wurde über die Heckklappen an den Seiten heruntergespannt. So hatten wir von Bully bis Kadett einen (fast) abgeschlossenen Raum. Das war gut so, denn der Regen wurde stärker, und der Wind.

Es dauerte nicht allzu lange, bis die ersten in ihren Zelten verschwanden. Alle waren geschafft vom Sonnentag, und das Wetter drückte doch ein wenig die Stimmung. So waren denn auch nicht alle BoBas um Null Uhr bei Nina im Zelt, um mit ihr in ihren fünfzehnten Geburtstag hineinzufeiern. Für manche gab es wieder wenig Schlaf. Der Regen prasselte die ganze Nacht über auf die Zelte. Nina und Annette sofften geradezu ab.

So gab es am Morgen etliche zerknitterte Mienen und den allgemeinen Wunsch, nach dem Zeltabbau gleich die Heimreise anzutreten. Wenigstens beim Frühstück hatten wir wieder Glück. Wir brauchten kein Wasser aus der Margarine zu kippen, wenn's auch nicht gerade sonnig war. Den Kaffee kochte diesmal Gilla (wieso ging das soviel schneller?).

Der Regen begleitete uns auf der gesamten Rückfahrt, aber es lief alles bestens, und wir kamen zwar etwas müde, aber unversehrt in Bodenburg, Barienrode, Hildesheim usw. an. Und alle freuten sich auf trockene Kleidung, trockene Schuhe und vor allem ein trockenes Bett.

Das war's wohl mit Zelten auf Mannschaftsfahrten.



## Gestecktes Ziel erreicht

Platz drei sollte es sein – Platz drei wurde es zum Saisonende 95/96 hinter Meister TuSpo Lamspringe und dem VfL Sehlem. Trotz schwieriger Umstände in der Rückserie konnte das gesteckte Ziel erreicht werden – dank 137 geschossener Tore.

Schwierige Umstände auch deshalb, weil unsere Torfrau Kerstin Schmidt in eben diesen

ist. Wir wünschen unserer „Kerle“ einen guten Schwangerschaftsverlauf und natürlich ein gesundes Baby.



## Gartenhof Barienrode

Über B 243  
in Richtung  
Barienrode

- Blütensträucher
- Rhododendren
- Nadelgehölze
- Stauden
- Zwerggehölze
- Obstgehölze
- Eriken
- Rosen

Dipl.-Ing. Klaus Montag  
Im Mittelfeld 100  
Tel. (0 51 21) 26 12 00

Torf und  
Blumenerden

### Fachberatung



## Terminänderungen beim Tanzen

Frauengruppe

ab 12. 08. 96, montags 21.00-22.00 Uhr  
Sporthalle

X'pression

ab 16. 08. 96, freitags 19.00-20.00 Uhr  
Sporthalle

## Achtung vormerken!

Der SC Barienrode feiert wieder

## Silvester in der Sporthalle

Alle sind schon jetzt herzlich eingeladen.  
Bringen Sie Verwandte, Freunde und Bekannte  
doch einfach mit.





## "Wir waren dabei"

Zur 1000-Jahr-Feier Egenstedt fand sich trotz heftigen Regens unsere wackere Wandergruppe ein. Feucht-fröhlich vertraten sie den SC Barienrode im Festzugzug!



## Im Clubheim des SC Barienrode können Sie sich wohlfühlen:

Ein frischgezapftes Pils und leckere Speisen für den kleinen Hunger zu wirklich günstigen Preisen warten auf Sie.



Auch Nichtmitglieder sind gerngesehene Gäste.

Der Clubraum bietet für jede Veranstaltung bis zu 40 Personen behagliche Gastlichkeit.

Auf Ihr Kommen freue ich mich.

Ihre

*Christel Haertelt*

### Öffnungszeiten:

Dienstags	18 - 23 Uhr
Mittwochs	18 - 22 Uhr
Donnerstags	18 - 23 Uhr
Freitags	18 - 23 Uhr
Samstags	nach Absprache
Sonntags	11.30 - 22 Uhr

Telefon Clubheim: 26 23 43

## Heidi Dettmer

Änderungsschneiderei  
"Flinke Nadel"

Montag bis Freitag  
10.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00  
Parkplatz vor der Tür

Wilh.-Raabe-Straße 11  
31199 Barienrode  
0 51 21 - 26 39 17

## Leichtathletik



Herr und Frau  
Hildebrandt  
Tel. 26 23 37

Spaß an luftiger Bewegung hat jeder, der mittwochs ab 18.00 Uhr zum Sportplatz kommt. Dort versammeln sich bei Wind und Wetter Freunde der Leichtathletik. Entweder werden dabei Sportabzeichendisziplinen erfüllt oder jeder betätigt sich so, wie es ihm gefällt: Locker um den Platz joggen, Sprungtechniken in der Sandgrube verbessern oder eine Runde mit

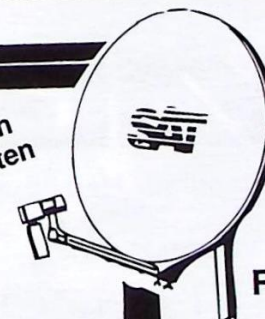
dem Ball kicken. Hier kann sich jeder wohlfühlen und etwas für seinen Muskelturnus tun . . . In der Regel treffen sich rund 10 Personen, angefangen mit einem sechsjährigen Steppke über ein breites, gesundes Mittelalter bis hin zu unseren vorbildlichen Senioren, angeleitet durch unser Mitgliederehepaar Hildebrandt.



## steinberg-apotheke

Wolfgang Leitschuh  
Theodor-Storm-Straße 20  
31139 Hi-Ochtersum  
Telefon 26 25 24

Verkauf von  
HiFi-Stereoanlagen  
und Fernsehgeräten



Rolf Saffran  
Rundfunk- und  
Fernsehtechnikermeister

Reparatur - Antennenbau  
Bergfeldstraße 8  
Tel. 26 46 65

31199 Barienrode



# Autohaus Gerke

INH. H. DIESING  
RENAULT-VERTRAGSHÄNDLER

Adolf-Kolping-Straße 9 · 31139 Hild./Ochtersum · Telefon (0 51 21) 26 11 26

Neuwagen · Gebrauchte aller Fabrikate  
Finanzierung · Leasing · Reparatur- und Ersatzteilservice

"...FÜR ALLES WAS MAN  
TÄGLICH BRAUCHT:

**VETTER** OSTERSTR. 41-44  
HILDESHEIM-CITY  
TEL. 05121-31031



# WAGNER

Ihr zuverlässiger Heizölpartner in Barienrode

Wir liefern Ihnen - preiswert und schnell -

**Veba-HEIZÖL**

das Marken-Qualitätsheizöl, für Ihre Heizung

Rufen Sie uns an. Tel. 05121 / 52125

## Tennis



Manfred Gorsler  
Tel. 26 23 53

### Mit fröhlichem Start in die Sommersaison

Ein Kuddel-Muddel-Turnier war wieder der Start in die diesjährige Sommersaison. Der vorgesehene Termin hing aber am seidenen Faden. Der Frühling wollte und wollte nicht kommen. So wurde es für unseren Platzmeister Ernst Kurzer sehr eng, die Plätze termingerecht fertig zu stellen. Seinem unermüdlichen Einsatz war es aber dann zu verdanken, daß es doch klappte. Der Boden hatte zwar noch nicht die nötige Festigkeit, wir konnten es jedoch verantworten, darauf zu spielen. Zur Eröffnung waren ca. 40 Damen und Herren gekommen, die zunächst von Dr. Manfred Gorsler sehr herzlich begrüßt wurden, mit dem



Saisonöffnung  
der  
Tennisabteilung



Wunsch auf eine erfolgreiche, aber auch schöne, gesellige Sommersaison 1996. Mit einer symbolischen Banddurchtrennung gab Ernst Kurzer dann die Plätze zur Benutzung frei, bat aber um schonende Behandlung. Dieses ist im Eifer des Gefechts ja nicht immer möglich. Bei dem Kuddel-Muddel-Turnier ging es jedoch nicht um Punkte sondern um Spaß und Freude am Tennisspiel.

### Die Schwestern Teischel gemeinsam auf dem Siegereppchen

Bei den Tennis-Kreismeisterschaften der Jugendlichen standen erstmalig Franziska und Karolin Teischel aus Barienrode auf dem Siegereppchen ganz oben. Franziska wurde Kreismeisterin der Juniorinnen AK III. Sie schlug im Endspiel Melanie Gehre vom Hildesheimer TV locker mit 6:0, 6:2. Nicht ganz so leicht hatte es ihre Schwester Karolin. Sie traf im Finale auf Beritt Schiffke (MTV Harsum) und mußte sich sehr anstrengen, um durch einen 7:4, 6:4 Sieg die Meisterschaft der Altersklasse IV b zu gewinnen.



Foto : (Ch. Benthues)  
Kreismeister 1996 von links: Karolin und Franziska Teischel

Fabian Perschke mußte in diesem Jahr nicht durch das Fegefeuer der Qualifikation. Er war bei den Junioren I vom Turnierausschuß direkt für das Hauptfeld der 12 Kreisbesten nominiert worden. Dieses war schon ein stattlicher Erfolg. Bei der Auslosung war dann Fortuna nicht unbedingt auf seiner Seite. Bereits zum Auftakt mußte er gegen Martin Wrobel vom TC Alfeld antreten. Gegen den mehrfachen Kreismeister fehlte Fabian die erforderliche Routine, unterlag 0:6, 2:6.

### Punktspiele der Erwachsenen

Bei Redaktionsschluß dieser Ausgabe waren noch zwei Spieltage zu absolvieren, so daß ein Fazit noch nicht gezogen werden konnte. Alle sechs Erwachsenenmannschaften des SC haben sich aber durchaus ehrbar geschlagen. So manches gegnerische Team mußte erkennen, daß in Barienrode längst nicht mehr nur Kaffee-Tennis gespielt wird. Man soll zwar

den Tag nicht vor dem Abend loben, aber unsere beiden Herrenmannschaften haben echte Aufstiegschancen. Sie sind bisher noch ungeschlagen, könnten es also schaffen.



### Punktspiele der Jugend

Auch die Jugendlichen im Kreis Hildesheim haben erst einen Teil ihrer Punktspiele hinter sich. Unsere Tennisabteilung ist bei den Junioren A mit einer Mannschaft dabei. Sie wurden in die Staffel 3 der Kreisliga eingestuft. Mit von der Partie sind: SV Groß Dungen, TC Blau-Weiß Itzum, SV Blau-Weiß Neuhof, TSV Söhlde, FSV Sarstedt. Mannschaftsführer der Barienroder ist Fabian Perschke. Die SC-Farben vertreten außerdem: Jan Loewe, Jost Fromhage, Benedikt Wirries, Volker Sturm und Clemens Wandt.

Christian Benthues

**Redaktionsschluß für die  
Sept. / Okt. Ausgabe  
ist der 10. August**

# Hopfenmarktfest Hopfengartenfest

Samstag, 10. August 1996 ab 15.00 Uhr  
im Zentrum des Hopfengartens



Vor fünf Jahren wurde im Hopfengarten von Barienrode das zwanzigjährige Jubiläum gefeiert. Die überwältigende Resonanz hat die Initiatoren ermutigt, auch das erste Vierteljahrhundert Zugehörigkeit zu Barienrode gebührend zu feiern.

**Eingeladen sind alle Bürger, Freunde und Verwandte.**

Informieren Sie sich über den  
Beginn der neuen

Grundkurse für Paare, TBS-Clubs  
Discofox- oder Brautkurse

Tel. Info unter 26 28 97 und 51 06 65



TANZSCHULE BURESCH-SAUERBREI

SENKINGSTR. 4, 31137 HILDESHEIM



Knusperige Brötchen, frisches Brot und saftigen Kuchen  
braucht man bei uns nicht lange zu suchen



**Bäckerei & Konditorei**  
*Dirk Flikschuh*

Hachmeisterstr. 1 / Ecke Alfelder Straße

**Telefon 4 27 96**

**Scheibe+Co. Malereibetrieb**



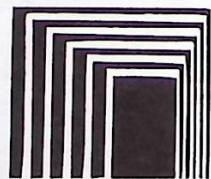
- Raumgestaltung
- Fassadenanstriche
- Beratung
- Entwurf
- Beschriftungen
- Vergoldung

Dinklarstraße 3, Hildesheim, Tel. (05121) 2 22 43

Heinz Scheibe  
Tel. (05121) 26 48 91

Fritz Schmidtmer  
Tel. (05069) 23 14

- Gardinen
- Teppichböden
- Polstermöbel
- Sonnenschutz
- Gardinenwäsche



**KLEINEIDAM**  
**RAUMAUSSTATTUNGEN**

Kurt-Schuhmacher-Straße 27 A · 31139 Hildesheim-Ochtersum · Tel. 0 51 21 / 26 32 06

Tischtennis



Friedemann Rasper  
Tel.: 26 37 14

Bevor die Tischtennisabteilung ins alljährliche Sommerloch stürzt, möchten wir kurz von unserer Mannschaftsbesprechung für die Saison 96/97 berichten:

Die 1. Herren kann sich über einen Neuzugang freuen. Der Ex-Barienroder Peter Hellberg wird ab der kommenden Saison dem Team wieder zur Verfügung stehen.

Unsere „Zweite“ meldet ebenfalls Verstärkung: Die beiden Stammsatz-Spieler Patric Kleineidam und Jörg Rötter können nach dem

Sommer wieder als Stammspieler gemeldet werden.

Wie im letzten 'aktuell' berichtet, können wir im Jugendbereich wieder zwei neue Mannschaften melden. Es handelt sich um eine Schülerinnen-C-, und um eine Schüler-A-Mannschaft, die in der nächsten Saison für den SC an der Platte stehen werden.

Wir wünschen allen Mannschaften einen erfolgreichen und fairen Saisonverlauf.

*"Zur scharfen Ecke"* Landgasthof

Itzum · Tel. 0 51 21 / 26 26 59  
Ab 15.00 Uhr geöffnet · mittwochs Ruhetag



Kegelbahnen · Kaffeeterrasse · moderne Fremdenzimmer  
hausgebackener Kuchen  
sonnabends und sonntags Mittagstisch

**Eigene Hausschlachtung, Wildgerichte**

**Familie Lenz**

Busverbindung · Großer Parkplatz · Wandermöglichkeiten  
Räume (rustikal eingerichtet) für Familien- und Gesellschaftsfeiern vorhanden.

125  
Jahre

**GRÜNES LANDHAUS**

Ihr Fachgeschäft in Ochtersum

Grünes Landhaus OHG  
St.-Godehard-Straße 23 · 31139 Hildesheim  
Telefon (0 51 21) 26 26 08 · Telefax (0 51 21) 4 12 63



## Vereinsgeschehen



in Wort  
und Bild



### Rund um die Hämelschenburg

bei Hameln ging in diesem Jahr die SC-Frühjahrswanderung. Eine landschaftlich wieder sehr reizvolle Gegend hatte unser Wanderwart Karl-Heinz Ebert ausgesucht. Dazu bescherte uns das Wetter einen schönen Frühlingstag mit nicht all zu viel Sonne, aber auch keiner Dusche von oben.

So kamen die 21 Wanderfreunde (und 1 Hund!) am 28. April denn auch voll auf ihre Kosten und genossen sowohl auf den Hin- und Rückfahrten (wie immer in Fahrgemeinschaften!) als auch beim Laufen das zarte Grün der Laubwälder, die weiße Kirschbaumblüte, besonders beim Blick auf das Kirschdorf Gellersen, und erfreuten sich an all den Vogelstimmen. Beim ersten Kuckucksruf wurde kräftig die Geldbörse geschüttelt!

Daß zuweilen die Frage: 'rechts oder links, rauf oder runter?' zu kleinen Verschnaufpausen verhalf, machte die Wanderung auf ihre Art spannend, aber letztendlich hatte K.-H. Ebert alles voll im Griff, und so erreichten wir nach etwas 15 km mit einer ausgiebigen Picknickpause gegen 15 Uhr unser Ausgangspunkt an der Hämelschenburg.

Die Schloßschänke lud zu Kaffee, Tee, Bier und Kuchen ein. Danach hatte die Gruppe dann noch Gelegenheit, eine Führung durch das Schloß Hämelschenburg mitzumachen.

Das als Wasserburg 1588-1618 erbaute Schloß gehört zu den besten Leistungen der Baukunst in Norddeutschland und gilt als das schönste Werk der Weserrenaissance. Der Besuch hat sich gelohnt.

Herzlichen Dank Karl-Heinz - es war wieder ganz toll!

E.-M. G.

### Radwandern der DO-SEN des SC Barienrode im Elbe-Weser-Dreieck und in der Nordheide

Zehn Dosen waren unterwegs. Am 2. Mai ging es mit Zug, Gepäck und Fahrrädern nach Bremerhaven, unserem Startort. Die Strecke führte dann hinter und auf dem Deich bis Cuxhaven, von dort über Otterndorf, Osten, Stade, Jork, Buxtehude und Niederhaverbeck nach Walsrode.

350 Kilometer in sechs Tagen - für Senioren, die sich im SC fit halten, kein Problem. Kleine Erleichterungen hatten die Planer Helmut Wohne und Karl-Heinz Ebert allerdings vorgesehen: Das Gepäck wurde jeden Tag mit einer Taxe zum nächsten Zielort gefahren. Wir konnten also unbeschwert radeln, und das Wetter ließ uns nicht naß werden. Daß wir innerlich nicht immer ganz trocken blieben, lag an der hervorragenden Gastronomie in unserem Reisegebiet. Scholle schmeckt eben doch besser mit einem gepflegt Gezapften!

Geradezu überwältigend die Gastfreundschaft von Herma und Günter - Freunde der Dose Helmut W.: Wenn ein Freund zu Gast kommt und noch 9 Freunde mitbringt, dann ist das kein Grund zur Panik, sondern bietet Gelegenheit, ihnen ein Schlemmerfest zu bereiten. Wir haben es über alle Maßen genossen und die Etappe des nächsten Tages trotzdem bewältigt, weil auf Karl-Heinz E. und seinen Fahrrad-Kompaß in jeder Lage Verlaß war.

Am Ende waren sich alle einig: Schön war's und nächstes Jahr soll's wieder sein. Die notwendige Kondition erhalten wir uns und donnerstags in der Turnhalle!

gez. Ernst Kleuker

Was Sie hier trinken, bringt:

**Weser-Harz-Leine**  
GETRÄNKE-FACHGROSSHANDEL GMBH  
HILDESHEIM · MARIENHUNSTER · STADTHAGEN

WIR BRINGEN DEN SCHWUNG  
IN IHREN GESCHMACK



Zentralverwaltung: Industriestraße 6 · 31135 Hildesheim · Tel. 0 51 2176 11-0

## Termine

### Juli

- 01. 07. Vorstandssitzung 20.00 Uhr im Clubhaus
- 02. 07. Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
- 11. 07. Männerwanderung 14.00 Uhr ab Sporthalle

### August

- 06. 08. Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
- 12. 08. Vorstandssitzung mit Beirat 20.00 Uhr im Clubhaus
- 13. 08. Männerwanderung 14.00 Uhr ab Sporthalle
- 25. 08. Sportfest mit ökumenischem Gottesdienst voraussichtlich um 10.00 Uhr Sportplatz (siehe Aushang)

### September

- 03. 09. Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle
- 10. 09. Männerwanderung 14.00 Uhr ab Sporthalle
- 16. 09. Vorstandssitzung 20.00 Uhr im Clubhaus



**Kreissparkasse  
Hildesheim**  
Geschäftsstelle Barienrode

Ihr richtiger Partner  
in allen Fragen  
rund ums Geld!



Leckere Platten individuell nach Ihren Wünschen  
und unseren Empfehlungen bereiten wir für Sie zu!



## Anlauf's Party Service

bietet für alle Feierlichkeiten:

Kasseler im Brotteig  
Schweinshaxen  
Spanferkel  
Schinken gegrillt  
diverse Grillspezialitäten  
Spießbraten



*Landschlachtereie*  
*Familie Anlauf*

31199 Söhre  
Hauptstraße 10  
Telefon  
26 39 79 - 26 16 77

# ESSO Heizöl Extra

Prüsse & Schmoll  
Bavenstedter Straße 70  
31135 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 51 00 85  
Telefax 0 51 21 / 51 44 37



**ESSO**

## Alles zum Thema ÖLHEIZUNG

Prüsse & Schmoll  
Bavenstedter Straße 70  
31135 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 51 00 85  
Telefax 0 51 21 / 51 44 37



**ESSO**